

Anerkennung



von Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung

D+H Mechatronic AG
Georg-Sasse-Str. 28-32
DE-22949 Ammersbek

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik.

Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise nach Anlage 3 zu beachten.

Anerkennungs-Nr. / Anzahl der Seiten / gültig vom (TT.MM.JJJJ) gültig bis (TT.MM.JJJJ)

G 503007 5 19.06.2021 18.06.2025

Gegenstand der Anerkennung

Elektromechanischer Antrieb
KA xxx/yyyy Serie

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden. Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

VdS Schadenverhütung GmbH
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), durch die DAkkS akkreditiert als Zertifizierungsstelle für Produkte in den Bereichen Brandschutz und Sicherungstechnik

Verwendung

in Entrauchungsanlagen in Treppenträumen
in Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

Anerkennungsgrundlagen

VdS 2344:2014-07
VdS 2580:2012-05

Köln, den 20.04.2021

Dr. Reinermann

Geschäftsführer

i. V. Hesels

Leiter der Zertifizierungsstelle



zur Anerkennungsnummer G 503007 vom 20.04.2021

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile.

Bezeichnung des Gegenstandes	Typ	Kenn-Nr. des Inhabers	Anerkennungsnr
Elektromechanischer Kettenantrieb in verschiedenen Ausführungsvarianten:	KA xxx/yyyy Serie -xxx = Kraft -yyyy = Hub		

zur Anerkennungsnummer G 503007 vom 20.04.2021

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben.

Art der Unterlage	Kennzeichnung der Unterlage	Datum	Seiten
VdS Prüfberichte	RWA12007 RWA09013 SW-2009221 RWA09001 RWA03010	26.03.2012 12.06.2009 26.05.2009 04.02.2009 01.04.2003	
Dokumentenliste	O67425A03	21.03.2021	3

zur Anerkennungsnummer G 503007 vom 20.04.2021

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1.

Die elektromechanischen Kettenantriebe der KA Serie in den Ausführungsvarianten „XXX/YYYY“ mit elektronischer Lastabschaltung sowie einstellbarer Schließkraftregelung entsprechen Umweltklasse I und dürfen nur in Bereichen ohne Wasserbeaufschlagung, entsprechend Schutzartklasse IP 32 nach DIN EN 60529, eingesetzt werden.

Dabei spezifizieren die Variablen „XXX“ in codierter Ausführung gemäß der folgenden Aufstellung die maximalen Zug- und Druckkräfte in Newton und „YYYY“ die innerhalb der maximal zulässigen Zeitspanne von 60 Sekunden (24V) erreichte Hubweglänge in mm.

In den Varianten „BSY+“ können bis zu maximal acht Antriebe im Synchronbetrieb gesteuert werden.

Der maximale Hub bei Druckbelastung beträgt 600 mm, bei Zugbelastung 1000 mm.

Die elektromechanischen Antriebe sind einsetzbar zur täglichen Lüftung sowie als Verriegelungseinrichtung. Dabei beträgt die Nennverriegelungskraft bei den Typen KA 16/21/34/54 (BSY+), ZEL RWA KA 21/600 und ZEL NRS Q4 RWA VO 024V 600 insgesamt 2000N. Bei den Typen KA 36/66/106-(TW)-(-SW) 4000N (2x 2000N).

Für die einzelnen Antriebe gelten folgende maximalen Zug- und Druckkräfte:

- 16 / 16 BSY+	= 150 N
- 34 / 34 BSY+ / ZEL RWA KA 21/600	= 300 N
- 36 TW	= 300 N
- 66 TW	= 600 N
- 21	= 250 N (Druckkraft); = 150 N (Zugkraft)
- 54 / 54 BSY+ / ZEL NRS Q4 RWA VO 024V 600	= 500 N
- 36 SW	= 300 N
- 66 SW	= 600 N
- 106 SW	= 1000 N

BSY+: Bus Synchronisation

TW: TWIN Ausführung: 2 Antriebe in einem verlängerten Tubus

SW: Sandwichbauweise: 2 parallele Tuben

zur Anerkennungsnummer G 503007 vom 20.04.2021

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1.

Die Ausführungen ZEL RWA KA 21/600 und ZEL NRS Q4 RWA VO 024V 600 sind baugleiche Varianten des KA 34 und KA 54.

Die Nennbetriebsspannung beträgt 24 V DC, die minimale Betriebsspannung beträgt 19,2 V DC, die maximale Betriebsspannung beträgt 31,2 V DC.

Die Umweltbeständigkeit gegen salzhaltige Atmosphäre gemäß Richtlinien VdS 2580 (2012-05 (03)) Abschnitt 5.12.7 war nicht Gegenstand des Prüfverfahrens.